

Wohlfahrtskasse: Bilanz 2018

Gegenüber dem Vorjahr konnte sich die Wohlfahrtskasse in der Schlussbilanz 2018 abermals steigern.

Mit Jahresende 2018 weist die Schlussbilanz der Wohlfahrtskasse € 1.012.115.179,93 auf. Die Steigerung zum Vorjahr resultiert aus einem Beitragsüberschuss in Höhe von € 17,5 Mio. abzüglich eines negativen Effektes in der Veranlagung in der Höhe von € 6,4 Mio.

An Beiträgen wurden € 90,2 Mio. vorgeschrieben, die von den Mitgliedern nahezu zur Gänze in voller Höhe steuerlich geltend gemacht werden konnten. In Summe wurden Leistungen in Höhe von € 72,7 Mio. erbracht.

Fonds	Beiträge*	Leistungen*
Krankenunterstützung	14,4	14,9
Notstandshilfe	1,7	0,06
Grundversorgung	39,3	29,3
Zusatzversorgung	23,8	21,5
Todesfallbeihilfe	2,7	1,7
PensionPlus+	8,3	5,3

*) in € Mio.

TEAM LEISTUNGEN

Die Anzahl der bezugsberechtigten Personen ist weiter angestiegen. Während im Dezember 2017 1.924 Personen eine Leistung bezogen haben, ist diese Zahl bis Jahresultimo 2018 auf 2.055 Personen angewachsen; 1.394 PensionistInnen, 464 Witwen/Witwer, 116 Kinder, 73 Halbweisen und acht Vollweisen haben im Dezember eine Brutto-Pension in Höhe von € 3,8 Mio. erhalten. Die Pensionsbescheide stiegen im Vergleich zu 2017 um sieben Prozent an. In der Krankenpflegehilfe wurden über 35.000 Belege bearbeitet und rund € 14,9 Mio. (+5,4 Prozent zum Vorjahr) an Leistungen ausbezahlt. Davon wurden € 2,2 Mio. an Krankengeldhilfe geleistet. Zur Steigerung des Servicelevels wurde Ende 2018 ein Projekt zur Digitalisierung der Einreichung und Abwicklung gestartet.



MR Dr. Kurt Sihorsch,
Veranlagungsausschuss



Alexander Gratzl, MBA
CFP® EFA®,
Wohlfahrtskasse

TEAM BEITRÄGE

Die Anzahl der beitragspflichtigen Mitglieder und der Pensionsbezieher ist bis Ende des Jahres 2018 auf 8.262 angewachsen. Neben den Monatsvorschreibungen (im Jänner für alle Mitglieder und bei Beitragsänderungen zusätzlich auch unterjährig) wurden insgesamt 9.930 Jahres-Endabrechnungen erstellt und versandt, 1.149 einkommensabhängige Reduktionen berechnet sowie 862 Neu-/Wiederanmeldungen von Mitgliedern und 135 Nachkäufe von Versicherungszeiten (€ 2.633.508,81) abgewickelt. Weiters wurden neue Ermäßigungsrichtlinien ausgearbeitet, die vor allem Mitgliedern mit geringerem Einkommen leichter Zugang zu Krankenleistungen der Wohlfahrtskasse ermöglichen.

Rückblick 2018: ... ein sehr außergewöhnliches Jahr!



Kalenderjahresperformance der letzten 15 Jahre von relevanten globalen Assetklassen

	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Euribor 1 Monat	2.4%	2.1%	2.2%	3.0%	4.2%	4.5%	1.0%	0.6%	1.2%	0.4%	0.1%	0.1%	-0.1%	-0.3%	-0.4%	-0.4%
Staatsanleihen EMU	4.0%	7.7%	5.3%	-0.3%	1.8%	9.4%	4.3%	1.6%	3.7%	10.6%	2.1%	13.4%	1.7%	3.3%	0.2%	1.0%
Staatsanleihen USA	2.4%	3.7%	2.9%	3.1%	9.2%	14.3%	-3.8%	6.1%	9.8%	2.5%	-3.4%	5.8%	0.8%	1.3%	2.5%	0.6%
Staatsanleihen UK	2.0%	6.6%	8.1%	0.2%	5.1%	13.6%	-1.0%	7.5%	16.8%	2.6%	-4.2%	14.1%	0.8%	11.1%	1.9%	0.7%
EM Hartwährungsanleihen*	22.7%	12.0%	9.2%	7.6%	4.7%	-13.5%	29.4%	11.6%	7.3%	16.8%	-5.6%	7.1%	0.8%	8.3%	8.2%	-7.0%
EM Lokalwährungsanleihen**	-2.7%	14.1%	22.5%	3.1%	6.5%	-0.3%	18.2%	23.7%	1.7%	14.6%	-12.9%	7.3%	-5.4%	13.7%	1.2%	-1.7%
Globale Unternehmensanleihen*	8.6%	6.5%	2.1%	1.6%	2.2%	-2.3%	16.3%	7.2%	5.9%	11.5%	-0.3%	7.6%	-0.8%	4.9%	3.5%	-3.9%
High Yield Anleihen*	28.9%	11.9%	2.0%	9.4%	0.4%	-28.5%	60.7%	14.5%	3.0%	18.3%	6.8%	2.3%	-2.6%	14.4%	6.0%	-4.8%
Wandelanleihen Global*	18.8%	5.7%	3.6%	12.9%	7.2%	-26.8%	23.9%	9.2%	-4.2%	10.8%	13.1%	5.0%	3.5%	0.5%	4.4%	-5.7%
Aktien Nordamerika	28.3%	10.3%	6.2%	14.8%	5.8%	-37.1%	26.6%	14.7%	0.5%	12.4%	31.8%	14.1%	0.1%	10.4%	20.4%	-6.1%
Aktien Europa	19.8%	12.2%	24.9%	19.1%	6.0%	-38.9%	27.7%	6.8%	-9.9%	16.3%	21.3%	4.6%	5.6%	6.8%	13.1%	-10.8%
Aktien Pazifik	21.6%	14.0%	37.7%	11.3%	-1.7%	-42.5%	19.6%	2.1%	-16.9%	22.4%	37.8%	8.0%	6.0%	2.2%	19.7%	-11.8%
DAX Index	37.1%	7.3%	27.1%	22.0%	22.3%	-40.4%	23.8%	16.1%	-15.4%	30.2%	25.5%	2.7%	9.6%	6.9%	12.5%	-18.3%
Aktien EM	46.3%	16.1%	35.3%	28.4%	33.2%	-45.9%	62.3%	14.1%	-12.8%	17.0%	3.4%	4.9%	-5.7%	9.9%	30.6%	-10.3%
Rohstoffe	23.9%	9.1%	21.4%	2.1%	16.2%	-35.6%	18.9%	16.8%	-13.8%	-0.6%	-8.5%	-16.5%	-26.4%	12.4%	1.7%	-10.2%

VERANLAGUNG

Im Veranlagungsjahr 2018 waren positive Jahreserträge nur mit einzelnen Staatsanleihen erzielbar. In der Tabelle sind rückblickend bis ins Jahr 2003 die entsprechenden Performancedaten pro Anlageklasse im Überblick dargestellt.

Zielsetzung der strategischen Asset-Allokation ist eine mittelfristige Zielrendite von 4,5 Prozent. Aufgrund der weiterhin niedrigen Zinsen ergab sich aus der aktuellen Asset-Studie eine Ertragserwartung von 3,8 Prozent. Der Verwaltungsausschuss hat auf Basis dieser Daten beschlossen, das Risiko weiter zu diversifizieren und so wurde im August 2018 in Wan-

delanleihen neu veranlagt. Zusätzlich wurde 2018 erstmals eine Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet und bei allen neuen Investments in nachhaltige Mandate investiert.

PENSIONSANPASSUNG

Unter genauer Analyse der vorliegenden Daten und den Berechnungen der Versicherungsmathematikerin hat die Vollversammlung Ende Juni in Anlehnung an die gesetzliche Pensionserhöhung eine Erhöhung der laufenden Pensionen aus dem Fonds der Grundversorgung in Höhe von 0,63 Prozent rückwirkend ab 1. Jänner 2019 beschlossen. ■

tischlerei staudinger.at
planung_fertigung
der komplettausstatter für ihre praxis

Staudinger GmbH | 4400 Steyr | Dukartstr. 15 | Tel. 0 72 52 / 760 08 | www.staudinger.at | tischlerei@staudinger.at

bezahlte Anzeige